



Warten auf besseres Wetter: Die Esel können zwar schon raus, lieben es offensichtlich aber auch eher trocken.

FOTOS: RALF BITTNER

Nachwuchs zum Saisonstart

Tierpark Herford: Nach der Winterpause ist ab Samstag wieder für Besucher geöffnet. Neue Tiere, erster Nachwuchs und umgestaltete Gehege erwarten die Gäste

Von Ralf Bittner

■ **Herford.** Mit freiem Eintritt für Kinder startet der Tierpark Herford am Samstag, 25. Februar, in die neue Saison. Neben neuen Tierarten wie Luchs, Wildkatze, Mufflon oder vier Fasanenarten, gibt es auch schon ersten Nachwuchs bei Kattas und Wollschweinen. Außerdem gehen die Arbeiten am neuen Themengebiet „europäische Waldtiere“ voran, und auch der per Crowdfunding finanzierte Rutschturm ist fertig. 160 Unterstützer hatten 16.781 Euro dafür aufgebracht.

Der neue Rundweg durch die Themenlandschaft „europäischer Wald“ und die ersten drei Gehege sind fertig, weitere sollen in zwei weiteren Ausbaustufen folgen. Bisher leben hier Sika-Hirsche, Mufflons und Luchse. „Die beiden Großkatzen werden sicher Publikumsliebliche“, sagt Tierparkleiter Thorsten Dodt. Andere Publikumsliebliche sind Kattas, Erdmännchen, Polarfüchse, Nasenbären und der Streichelzoo für die ganz kleinen Besucher.

Über das ganze Jahr bietet der Tierpark Sonderaktionen. Die erste ist der „Tag des Luchses“ am 11. März mit kleineren Aktionen, Gewinnspiel, vor allem aber jeweils zur vollen Stunde Informationen aus erster Hand über die Tiere. Intensiviert werden sollen ab April Aktionen im Bereich „Tiere hautnah erleben“, die vor allem Kindern einen noch intensiveren Kontakt zu den Tieren ermöglichen sollen.

„Wir nutzen die Winterpause auch für Umbau und Renovierung“, sagt Dodt. Dabei wurden die meisten Arbeiten vom Tierpark-Team ausgeführt. Fünf Pfleger, drei Auszubildende, eine Gärtnerin und zwei Aushilfen betreuen Tiere und das rund fünf Hektar große Gelände. Neben dem Wald-The-

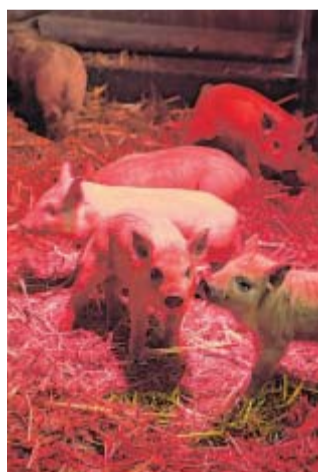


Nachwuchs: Die Katta-Mama trägt ihr Junges (r.) am Körper. Das kam so früh, so dass die Gehege-Renovierung verschoben wurde.



5 Meter hoch: Der neue Rutschturm ist fertig.

men-Gelände wurden Gehege oder Volieren für Nasenbären und Fasane, der Alpakazaun und das Innengehege der Grünen Meerkatzen renoviert. Da sich früher als erwartet Nachwuchs bei den Kattas einstellte, soll deren Gehege während der Saison umgebaut werden. Zur Zeit verfügt der Tierpark



Ferkel: Auch bei den Wollschweinen gibt es Nachwuchs.

über 50 Arten und ungefähr 550 Tiere, gut 50 mehr als im vergangenen Jahr.

Zu den Neuzugängen gehören Weißohrturako, Kanarenrechen, Großer Mara und die Mexikanische Königsnatter.

Mehr Tiere heißt aber auch höhere Kosten. „Wir mussten

Zeiten und Preise

- ◆ Am Samstag, 25. Februar, 10 Uhr, öffnet der Tierpark Herford, Stadtholzstraße 234. Kinder haben zum Start in die Saison freien Eintritt.
- ◆ Geöffnet ist bis zum Saisonabschluss im November täglich von 10 bis 18 Uhr.
- ◆ Eintritt 6,50 Euro für Erwachsene, Kinder von 2 bis 13 Jahren 3 Euro, Familienjahreskarte 80 Euro.
- ◆ www.tierpark-herford.de



www.nw.de/herford



Mufflon: Vier Tiere leben im neuen Wald-Gehege.

die Preise moderat anheben“, sagt Geschäftsführer Sieghard Schöneberg. Er hofft aber, dass sich der Trend mit einem zweistelligen Zuwachs bei den Besucherzahlen fortsetzt. 51.780 große und kleine Besucher kamen im Jahr 2016, 13,7 Prozent mehr als im Jahr zuvor.